

# VWA: Contracting

VWA-Kandidat/in: .....

Email: .....

VWA-Betreuungslehrkraft: .....

Email: .....

Das obgenannte VWA-Team (Kandidat/in und Betreuer/in) vereinbart für die Dauer der Arbeit an der VWA zum Thema:

.....

Folgendes:

1. Die Kandidatin / Der Kandidat berichtet der Betreuungslehrkraft in regelmäßigen Abständen (bei persönlichen Treffen in der Schule bzw. per Mail) über die Arbeit an der VWA und klärt Fragen und Probleme rechtzeitig.
  - 7. Klasse, 2. Semester inkl. Sommerferien: Kontaktnahme ca. alle 6 – 8 Wochen
  - 8. Klasse, 1. Semester: Kontaktnahme ca. alle 3 – 4 Wochen

Spätestens in den Sommerferien erhält die betreuende Lehrkraft eine längere Textprobe (ca. 800-1000 W.) und meldet zurück, ob Inhalt, Schreibstil und Zitierweise einer vorwissenschaftlichen Arbeit entsprechen bzw. was verbessert werden sollte.

2. Der gesamte Arbeitsprozess inklusive aller Treffen und Mailkontakte wird stichwortartig protokolliert, z.B.: In welchen Zeiträumen wurde woran gearbeitet, wann gab es Kontakte mit der Betreuungslehrkraft, worüber wurde gesprochen bzw. worum ging es in den Mails? (Formatvorlagen für Schüler- bzw. Lehrerprotokoll finden sich auf der VWA-Seite der Schulhomepage unter [www.borg-grieskirchen.at](http://www.borg-grieskirchen.at))  
Es gilt die Devise: *Je selbständiger gearbeitet und formuliert wird, desto besser.*

3. Jedes fremde geistige Eigentum wird durch direkte bzw. indirekte Zitierung samt Fußnote als solches gekennzeichnet (siehe „Zitierstandard“).

4. Angebote seitens des VWA-Lehrerteams (Kurse, Projektstage, allgem. Beratungszeiten, Präsentations-training etc.) werden als Hilfestellung erkannt und in Anspruch genommen.

5. Grundlage der VWA allgemein ist die ministerielle „*Handreichung*“ in der jeweils letzten Fassung (derzeit downloadbar unter [http://www.ahs-vwa.at/pluginfile.php/30/mod\\_page/content/167/Handreichung%20zur%20VWA\\_2016.pdf](http://www.ahs-vwa.at/pluginfile.php/30/mod_page/content/167/Handreichung%20zur%20VWA_2016.pdf) [Stand: 1.3.2017]);  
Grundlegendes zur Formatierung der VWA enthält der „*Blindtext*“ (siehe Homepage >> „VWA“);  
Grundlegendes zum Zitieren der verwendeten Quellen (Bücher, Internet etc.) enthält der „*Zitierstandard*“ von Prof. Krimbacher in der jeweils letzten Fassung. (Besonders hilfreich ist die Zusammenfassung aller Zitiervorschriften für Fußnoten und Literaturverzeichnis auf der letzten Seite / Querformat!); Hilfe für die Arbeit am Computer bieten Dokumente wie „VWA Formatvorlage“ und „VWA mit Word 2016 gestalten“ auf der Homepage.

Grieskirchen, .....

.....  
(Unterschrift Schüler/in)

.....  
(Unterschrift Betreuungslehrer/in)